

MITNETZ STROM investiert 2020 rund drei Millionen Euro im Landkreis Elbe-Elster

MITNETZ STROM verbessert die Qualität der Stromversorgung in Landkreis Elbe-Elster. Der enviaM-Netzbetreiber plant, vier große Baumaßnahmen im Mittel- und Niederspannungsnetz umzusetzen. Das Unternehmen investiert in 2020 rund drei Millionen Euro. Schwerpunkte sind Netzverstärkungs- und Optimierungsmaßnahmen, die zur Aufnahme von Strom aus erneuerbaren Energieanlagen notwendig sind. Zudem werden veraltete Kabel ausgetauscht und Freileitungen im Mittel- und Niederspannungsnetz durch Erdkabel ersetzt.

„Dank der günstigen Witterung und trotz der Corona-Pandemie konnten wir wichtige Baumaßnahmen im Landkreis Elbe-Elster vorantreiben. Dazu gehört beispielsweise der Ersatz des Ortsnetzes im Schönborner Ortsteil Gruhno. Dort werden rund 1.700 Meter Niederspannungsfreileitung durch 1.800 Meter Erdkabel ersetzt. 25 Freileitungshausanschlüsse werden durch jeweils neue Kabelanschlüsse ersetzt. Es wird in der Gruhnoer Hauptstraße eine neue Trafostation errichtet und die Mittelspannungsfreileitung zwischen Gruhno und Schadowitz durch Kabel ersetzt. Damit erhöhen wir die Versorgungssicherheit“, erklärt Matthias Plass, Leiter der Netzregion Brandenburg bei MITNETZ STROM. Die Maßnahme beginnt im dritten Quartal 2020 und soll voraussichtlich Ende Mai 2021 abgeschlossen werden. MITNETZ STROM investiert in das Vorhaben zirka 430.000 Euro.

Weitere wichtige Baumaßnahmen der MITNETZ STROM im Landkreis Elbe-Elster in 2020 sind:

Osteroda:

- Verkabelung der Mittelspannungsfreileitung in der Ortslage Osteroda und Kompletterneuerung des Niederspannungsnetzes in Osteroda
- Umfang: Ersatz von zwei Trafostationen durch Kompaktstationen in der Osterodaer Dorfstraße und der Osterodaer Hauptstraße; Ersatz von 1.350 Meter Mittelspannungsfreileitung durch 1.100 Meter Mittelspannungskabel innerhalb von Osteroda, Ersatz von 2.100 Meter Niederspannungsfreileitung durch 1.600 Meter Niederspannungskabel; insgesamt werden 36 Freileitungsanschlüsse auf Kabelanschluss umgestellt
- Anlass: Steigerung der maximalen Übertragungsleistung und Netzoptimierung
- Umsetzung: drittes Quartal 2020 bis Ende zweites Quartal 2021 inklusive der Demontage
- Kosten: rund 600.000 Euro

Pressemitteilung

Kabelsketal, 23. Juni 2020



Doberlug-Kirchhain / Arenzhain:

- Neubau von 16 Kilometern Mittelspannungskabel zwischen Doberlug-Kirchhain und Arenzhain
- Anlass: Netzverstärkung und Erhöhung der Übertragungsleistung des Verteilnetzes wegen Zubau von erneuerbaren Energieanlagen
- Umsetzung: voraussichtlich drittes Quartal 2020 bis Anfang viertes Quartal 2021
- Kosten: rund 1,5 Millionen Euro

Beiersdorf:

- Ersatz des vorhandenen Mittelspannungskabels in der Ortslage
- Umfang: altersbedingter Ersatz von 300 Metern Mittelspannungskabel durch 1.100 Meter Mittelspannungskabel; Ersatz einer Trafostation durch eine moderne Kompaktstation in der Beiersdorfer Dorfstraße inklusive der mittel- und niederspannungsseitige Anbindung der neuen Station
- Ersatz von 350 Meter Freileitung in Beiersdorf durch die Neuverlegung von 370 Meter Niederspannungskabel und Neubau von elf neuen Kabelhausanschlüssen
- Anlass: Netzausbau und Erhöhung der Übertragungsleistung der Anlagenteile
- Umsetzung: voraussichtlich drittes Quartal 2020 bis Ende zweites Quartal 2021
- Kosten: rund 300.000 Euro

Die Aufträge zur Umsetzung der Baumaßnahmen gehen überwiegend an regional ansässige Bau- und Montagefirmen. „Damit leisten wir einen wichtigen Beitrag zur Unterstützung der heimischen Unternehmen, insbesondere kleiner und mittlerer Betriebe. Unsere zuverlässigen Partnerfirmen im Landkreis sind die SPIE SAG, Niederlassung Falkenberg und die uesa aus Uebigau“, schließt Plass ab.

Für den reibungslosen Netzbetrieb im Landkreis Elbe-Elster sind die Mitarbeiter am Standort Falkenberg zuständig. Das Stromnetz der MITNETZ STROM im Landkreis Elbe-Elster hat eine Länge von rund 3.400 Kilometern.

Pressekontakt

Evelyn Zaruba

Pressesprecherin

Mitteldeutsche Netzgesellschaft Strom mbH

T 0371 482-1748

E Evelyn.Zaruba@mitnetz-strom.de

I www.mitnetz-strom.de

Hintergrund

Pressemitteilung

Kabelsketal, 23. Juni 2020



Die Mitteldeutsche Netzgesellschaft Strom mbH (MITNETZ STROM) mit Sitz in Kabelsketal ist eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der envia Mitteldeutsche Energie AG (enviaM). Als größter regionaler Verteilnetzbetreiber in Ostdeutschland ist MITNETZ STROM unter anderem für Planung, Betrieb und Vermarktung des enviaM-Stromnetzes verantwortlich. Das durch die MITNETZ STROM betreute Stromverteilnetz hat eine Länge von rund 74.000 Kilometern und erstreckt sich über Teile der Bundesländer Brandenburg, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen.